



„Grüezi im Drusberg“ – wichtige Informationen

Willkommen!

Das Pflegeheim Drusberg, befindet sich seit mehr als 60 Jahren - in 3. Generation - im Besitz der Familie Kummer, und gilt in seiner Heimatgemeinde Zürich-Witikon als fest verwurzelte Institution.

Dank einer guten Mischung von langjährigen und jungen Mitarbeiter/innen zeichnet sich unser Haus durch große Kontinuität und Tradition aber auch durch modernen Geist, harmonische Arbeitsatmosphäre und familiäres Teamwork aus.

Sie befassen sich mit einem Eintritt in das Pflegeheim Drusberg, für sich selbst oder eine bekannte, verwandte Person. Mit den folgenden Informationen stellen wir Ihnen unser Angebot im Pflegeheim Drusberg vor. Für alles was sich aus diesem Papier für Sie nicht beantwortet, rufen Sie uns jederzeit an. (044 381 59 30)

Oder noch besser: Kommen Sie für einen Augenschein bei uns vorbei. Wir stellen Ihnen gerne unser Angebot und unser schönes Haus persönlich vor!

Pflegeverständnis

Gerne betreuen wir Sie im Pflegeheim Drusberg nach Ihren persönlichen Wünschen. Unser Konzept gibt uns den Rahmen für eine individuelle, den Bedürfnissen angepasste Pflege und Betreuung.

Die Lebensqualität des Einzelnen hat oberste Priorität. Wir berücksichtigen die Biographie, den kulturellen Hintergrund und die aktuellen Lebensumstände. Durch eine professionelle und menschliche Pflege geben wir den Bewohnern ein Gefühl der Geborgenheit und Sicherheit. Im Sinne von aktivierender Pflege erhalten und fördern wir vorhandene Fähigkeiten und vergrössern so die Selbständigkeit. Wir achten das Leben und den Tod, respektieren die Würde und wahren die Rechte aller Bewohner. Wir begleiten Sie und Ihre Angehörigen im Erleben von Gesundheit und im Verarbeiten von Krankheit und Krisen.

Wir setzen unser Können und Kraft ein, Ihnen ein gemütliches Zuhause in geschützter Umgebung mit der benötigten Pflege zu bieten. Lebensqualität und Individualität im Sinne eigener Privatsphäre sind ein Förderungsziel unserer Pflege und Therapie.

Dies alles natürlich immer nach Rücksprache mit Ihnen und Ihren Angehörigen.

Unsere Mitarbeiter und die Heimleitung sind daran interessiert, den Menschen den erschwerten Alltag mit einem Lächeln aufzuhellen.



Arztwahl/ Medikamente

Sie entscheiden, wer Sie ärztlich begleitet. Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit, sich durch unseren langjährigen Hausarzt betreuen zu lassen.

Herr Dr. med. W. Hess, 8053 Zürich, Tel. 044 381 11 70

Die Beschaffung, Verwaltung und Ausgabe der Medikamente nach den ärztlichen Anordnungen ist ordnungshalber Sache der Pflegedienstleitung.

Finanzielles

Wir empfehlen Ihnen, vor dem Eintritt in das Pflegeheim Drusberg die AHV Zweigstelle Ihrer Wohngemeinde zu kontaktieren und abzuklären, ob Sie Anspruch auf Ergänzungsleistungen und/ oder Hilflosenentschädigung haben. Die Anmeldung ist grundsätzlich Sache der BewohnerInnen oder deren Angehörigen. Wir sind Ihnen aber gerne beim Ausfüllen des Fragebogens behilflich.

(siehe dazu Merkblatt „Informationen zu Zusatzleistungen zur AHV/ Hilflosenentschädigung“, Seite 6)

Die Kosten für den Aufenthalt im Pflegeheim Drusberg stellen wir Ihnen monatlich in Rechnung, und sind innert 10 Tagen nach Erhalt zu bezahlen.

Zur Kostendeckung ist vor dem Eintritt gegebenenfalls eine Depotzahlung zu leisten.

Bitte legen Sie größere Wertgegenstände wie: teuren Schmuck, Sparhefte, Wertpapiere, etc. bei Ihrer Bank in ein Depot. Für Geld und Wertsachen lehnen wir jede Haftung ab.

Vertrag

Vor Ihrem Eintritt in das Pflegeheim Drusberg wird mit Ihnen ein Pflegevertrag abgeschlossen.

Verzichtet ein Gast nach Unterzeichnung des Pflegevertrages auf den Eintritt, so beginnt am Tag nach Eingang der Verzichtserklärung die Kündigungsfrist von 30 bzw. 3 (AÜP) Tagen.

Bei Reservationen wird die halbe Pauschaltaxe in Rechnung gestellt.



Preisübersicht Pauschaltaxen 2020

Unsere Preisliste ist jeweils für ein Kalenderjahr gültig. Sie gibt Ihnen Auskunft über die geltenden Pauschaltaxen und die inbegriffenen Leistungen.

Pauschaltaxe Einerzimmer

ab CHF 228.- pro Tag

In der Pauschaltaxe inbegriffene Leistungen:

- Unterkunft (inkl. Strom, Warmwasser und Heizung)
- Vollpension (3 Haupt- und Zwischenmahlzeiten) inkl. Getränke und Service
- nach Bedarf leichte Vollkost bzw. Diabetkost (auf ärztliche Verordnung)
- Dauerendes Angebot eines Gratisgetränkes (z.B. Tee oder Wasser)
- 24-Stunden Betreuung durch Pflegefachpersonen
- Besorgung der Bett-, Toiletten- und der persönlichen Wäsche
- Pflegebetten, Rollatoren, Rollstühle
- Reinigung und kleinere Reparaturen
- Aktivierung im Rahmen von soziokulturellen Veranstaltungen
- allfällige MwSt auf einzelnen Leistungen

Nicht inbegriffen in der Pauschaltaxe:

- Ärztliche Betreuung (auch ausser Hause, z.B. Zahn- und Augenarzt)
- Eigenbeteiligung an den Pflegekosten (max. 23.- Fr. pro Tag)
- Transporte und Begleitungen
- KVG-pflichtiges Verband- und Pflegematerial
- Verbrauchsmaterial und Toilettenartikel
- Wäschebeschriftung mit Namensetiketten (obligatorisch)
- Besondere Näharbeiten und chemische Reinigung
- Ausserordentliche Zimmer- und/ oder WC Reinigung
- alle übrigen von Dritten erbrachten Dienstleistungen (Coiffeur, Pedicure, etc.)
- Telefongebühren, Internetanschluss, Digital TV (o.ä)
- Administrationspauschale bei Eintritt/ Austritt (inkl. Medikamentenbewirtschaftung)

Taxreduktionen

Bei Abwesenheit und Ferien besteht kein Anspruch auf eine Reduktion der Pauschaltaxe. Hingegen gewährt das Heim bei Spitalaufenthalt, ärztlich verordneten Kuraufenthalten, Verzichtmeldung oder im Todesfall eine Reduktion von 10% auf die Pauschaltaxe.



Pflegekosten

Am 1. Januar 2011 trat das Bundesgesetz über die Neuordnung der Pflegefinanzierung in Kraft. Sie regelt die Aufteilung der Pflegekosten und deren Übernahme durch die Krankenkassen, der Leistungsbezüger und der öffentlichen Hand. Neu wird auch von den Leistungsbezügern ein Beitrag an die Pflegekosten verlangt.

Der pflegerische Aufwand wird nach ärztlicher Einstufung (BESA 1-12) beurteilt, und zusätzlich in Rechnung gestellt. (Teilerstattung durch die Krankenkasse) Die bei der Erhebung ermittelten Daten werden gemäß Datenschutzgesetz verwaltet.

Die Eigenbeteiligung am Pflorgetarif beträgt **maximal Fr. 23.- pro Tag**.

Den Kostenanteil des Krankenversicherers können Sie mittels Rückforderungsbeleg bei ihrer Krankenkasse einfordern.

Adresse/ Post

Denken Sie daran, Ihre neue Adresse an Verwandte, Freunde, Bekannte, Nachbarn, Arzt, Zahnarzt, Post, Bank, Versicherungen, Zeitungen und Zeitschriften usw. mitzuteilen.

Pflegeheim Drusberg
Drusbergstrasse 96
8053 Zürich
Tel. 044 381 59 30

Die Post stellt Ihnen gerne entsprechende Karten zur Verfügung.

Abgehende Post können Sie dem Pflegepersonal abgeben.

Versicherungen

Das Pflegeheim Drusberg lehnt jede Haftpflicht für die persönlichen Wertsachen und Effekten der Bewohner und deren Gäste ab. Schadenersatzansprüche bei Unfall, Feuer, Diebstahl usw. können weder gegen die Heimleitung noch gegen das Personal geltend gemacht werden.

Die diesbezüglichen Versicherungen (Haftpflicht und Mobiliar) sind Sache des Bewohners.



Besuchszeiten

Unsere Türen stehen für Ihre Angehörigen, Freunde und Bekannte jederzeit offen. Auch morgens, abends und bei Bedarf sogar nachts. Sie bestimmen, wann Sie Besuch empfangen möchten.

Wenn Sie Besuch empfangen und mit Ihren Gästen gemeinsam essen, einen Geburtstag oder ein anderes Fest feiern möchten, steht Ihnen unsere Infrastruktur kostenlos zur Verfügung.

Telefon-, Radio-, und TV- Anschluss

Neben dem Telefonanschluss für eine eigene direkte Nummer, steht in jedem Zimmer ein Fernsehgerät (SAT) kostenlos zu Ihrer Verfügung. Die Telefon-Abonnementsgebühren inkl. Gesprächstaxen werden Ihnen von den entsprechenden Anbietern direkt in Rechnung gestellt. Sie können somit Ihre eigene Telefonnummer behalten.

Spezielle Massnahmen/ Sicherheit

Die Heimleitung gibt aus feuerpolizeilichen Gründen keine Zimmerschlüssel ab. Das Rauchen im Zimmer ist nicht erlaubt, da die Selbstschutz-Rauchmeldeanlage mit der Brandwache Zürich verbunden ist. Ein diesbezüglicher Alarm müsste dem Verursacher belastet werden.

Wenn Sie gerne rauchen, bitten wir Sie, dies in unserem schönen Garten, der Gartenhalle oder auf der Terrasse zu tun. Der Innenbereich ist rauchfrei.

Für den Notfall erhalten sie einen Zimmerruf. Wenn sie Unterstützung benötigen, betätigen sie einfach den roten Knopf. Wir instruieren sie gerne.

Aufnahme und Anmeldung

Das Pflegeheim Drusberg steht allen Menschen offen, ungeachtet ihrer Herkunft oder ihres Heimatortes. Bei freien Plätzen werden die Anmeldungen nach Datum des Eingangs berücksichtigt.

Sollten Sie sich für unser Haus entschieden haben, lassen wir Ihnen gerne einen Pflegevertrag zukommen. Sie können sich aber auch ganz unverbindlich auf unsere Warteliste setzen lassen. Sobald wir über freie Kapazitäten verfügen, erlauben wir uns Sie anzufragen.



Informationen zu Zusatzleistungen zur AHV/ Hilflosenentschädigung

Bewohnerinnen und Bewohner des Pflegeheim Drusberg können unter bestimmten Voraussetzungen folgende Leistungen beanspruchen:

Zusatzleistungen zur AHV / IV	Hilflosenentschädigung
Wer hat Anspruch?	
Anspruch auf Zusatzleistungen zur AHV/ IV haben einkommensschwache Rentnerinnen und Rentner, die in finanziell bescheidenen Verhältnissen leben oder ihr Lebenshaltungskosten nicht mit eigenen Mitteln finanzieren können.	Anspruch auf Hilflosenentschädigung haben Personen, die für alltägliche Lebensverrichtungen (Ankleiden, Toilette, Essen etc.) dauernd auf die Hilfe Dritter angewiesen sind, dauernder Pflege oder persönlicher Überwachung bedürfen.

Voraussetzungen für den Erhalt der jeweiligen Leistung:

<ul style="list-style-type: none"> • Anspruch auf Leistungen der AHV oder der IV (z.B. Rente, IV-Taggeld) • Kein oder wenig Einkommen und Vermögen <p>In der Regel erhalten Bewohnerinnen und Bewohner von Alters- und Pflegeheimen, deren Ausgaben die Einnahmen übersteigen, Zusatzleistungen zur AHV/ IV.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schwerer oder mittelschwerer Grad von Hilflosigkeit • Ununterbrochene Hilflosigkeit von mindestens einem Jahr • Kein Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung der obligatorischen Unfallversicherung oder der Militärversicherung
--	---

Weitere Auskünfte/ Informationen/ aktuelle Ansätze

<p>Stadt Zürich Amt für Zusatzleistungen zur AHV/ IV Amtshaus Werdplatz Strassburgstrasse 9, Postfach 8036 Zürich 4</p> <p>Tel. 044 412 61 11 www.stadt-zuerich.ch/zusatzleistungen</p>	<p>SVA Zürich Röntgenstrasse 17, Postfach 8087 Zürich</p> <p>Tel. 044 448 50 00 www.svazurich.ch</p>
---	---



Zum Schluss

Wenn Sie in das Pflegeheim Drusberg einziehen, bringen Sie neue Farben und Geschichten mit in unser Haus. Wir sind offen für Sie und freuen uns, Sie kennen zu lernen.

Wir pflegen einen partnerschaftlichen, wertschätzenden Umgang miteinander.

Dass es Ihnen bei uns wohl ist, Sie sich zu Hause fühlen, ist uns wichtig.

Sie sind für uns eine Persönlichkeit mit vielen Erfahrungen, Fähigkeiten und Eigenheiten. Wir respektieren Ihre Eigenständigkeit und Lebensgeschichte. Alle Aktivitäten des täglichen Lebens geschehen mit Ihnen, nicht nur für Sie.

Es ist uns wichtig, dass Sie stets über das Geschehen rund um Sie herum informiert sind.

Gerne nehmen wir Ihre Wünsche und Anregungen, aber auch Kritik entgegen. So können wir den Aufenthalt von Ihnen bei uns noch angenehmer gestalten.

Witikon, im Januar 2020

Daniel Kummer
Heimleiter

Luzius Burkhard
Leiter Pflegedienst